Zeitschrift: Begleithefte zu Sonderausstellungen des Naturmuseums Olten
Herausgeber: Naturmuseum Olten
Band: 9 (1998)

Artikel: Winterspeck und Pelzmantel : überleben im Winter
Autor: Flückiger, Peter F.
Kapitel: Vogelzug
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1044686

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

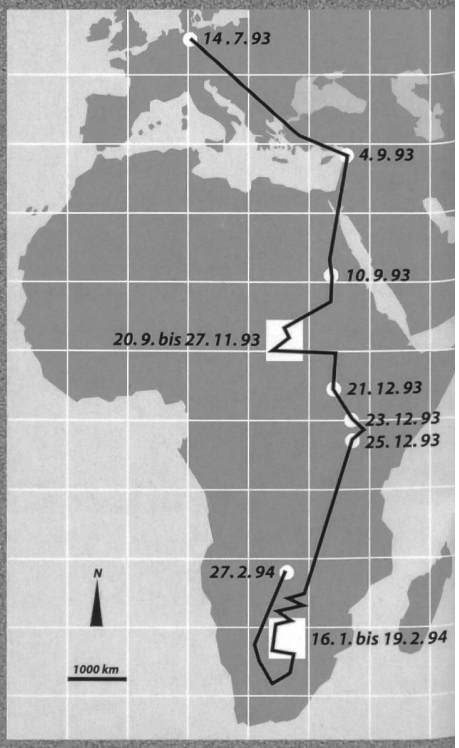
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

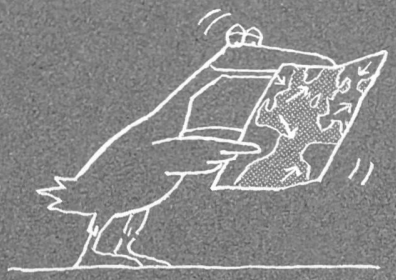
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vogelzug

Störche im schweizerischen Mittelland und in der afrikanischen Buschsavanne.



Stationen auf dem Zugweg eines Storches. Das besenderte Tier wurde mittels Satellit verfolgt. Störche aus der Schweiz nehmen einen anderen Weg nach Afrika. Sie ziehen über die Meerenge von Gibraltar.

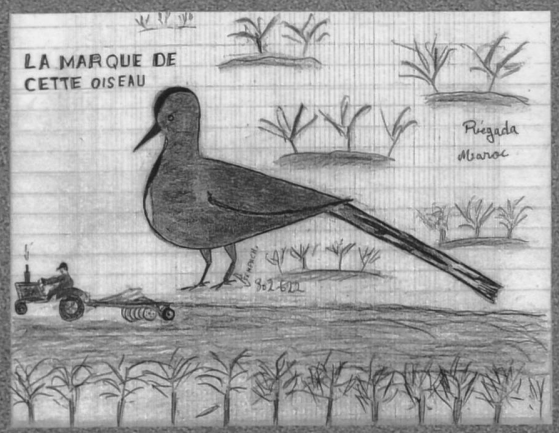


Das Zugverhalten der Vögel wird durch die innere Uhr gesteuert. Sie bestimmt den Zeitpunkt zum Wegzug. Deshalb treffen die Vögel rechtzeitig im Brut- oder Überwinterungsgebiet ein.

Auf ihrer Reise orientieren sich die Zugvögel mit Hilfe der Sonne, der Sterne oder des Magnetfelds der Erde.

Kraft schöpfen die Tiere aus Fettreserven. Sie können bis 40 % des Körpergewichtes ausmachen. Die verbrauchte Energie wird an Rastplätzen ersetzt.

Rückmeldungen von beringten Vögeln geben Auskunft über die Zugwege.



Diese Bachstelze wurde am 2. August 1980 im Kanton Thurgau beringt und am 10. Dezember des gleichen Jahres in Marokko gefangen.

Der Kuckuck, der Wiedehopf und die Uferschwalbe überwintern in den Tropen Afrikas.